

Thüringen

Digitales Antragsverfahren für Kitaträger

[15.05.2020] Im Rahmen eines Modellprojekts zur Steigerung der Attraktivität des Erzieherberufs erstattet Thüringen den Kitaträgern die Vergütung ihrer Fachschüler. Die entsprechende Förderung können die Kitaträger nun digital beantragen.

Um die Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher attraktiver zu gestalten, wird in Thüringer Kindergärten seit dem Jahr 2019 das Modellprojekt Praxisintegrierte Ausbildung in Thüringen (PiA-TH) durchgeführt. Kern des Projekts ist laut dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport die Erprobung der vergüteten praxisintegrierte Ausbildung anhand von zwei Ausbildungsjahrgängen im Bereich der Kindertagesbetreuung. Das Land erstattet den Trägern für die Ausbildungsjahre die Vergütung der Fachschüler. Zum zweiten Ausbildungsjahr startet der Freistaat dazu nun ein digitales Antragsverfahren, entwickelt vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und vom Kompetenzzentrum Verwaltung 4.0. Das Verfahren werde weitgehend digital über das Thüringer Antragsmanagement-System für Verwaltungsleistungen (ThAVEL) abgebildet. Die Träger von Kindertageseinrichtungen können darüber jetzt die Förderung beantragen. Laut dem Thüringer Bildungsministerium schafft das neue Verfahren einen effizienten Weg zur Vergabe der 60 Ausbildungsplätze.

(co)

Stichwörter: Fachverfahren, Thüringen, Kita, ThAVEL